

GEFAHRGUT-KONTROLLLISTE FÜR EINE RADIOAKTIVE SENDUNG

Die auf den folgenden Seiten aufgeführte empfohlene Kontrollliste dient zur Kontrolle der Sendung am Abgangsort. Kopien der Kontrollliste können unter:

<https://www.iata.org/dgr-updates/>
heruntergeladen werden.

Sendungen dürfen niemals angenommen oder abgelehnt werden bevor alle Punkte überprüft wurden.

Sind die folgenden Angaben für jeden Eintrag zutreffend?

VERSENDERERKLÄRUNG FÜR GEFÄHRLICHE GÜTER (SHIPPER'S DECLARATION FOR DANGEROUS GOODS, DGD)

Luftfrachtbrief-Nr.:	Abgangsflughafen:	Bestimmungsflughafen:
----------------------	-------------------	-----------------------

	Ja	Nein*	N.Z.
1. Zwei Originalkopien in Englisch und im IATA Format einschließlich der Luft-Konformitätserklärung. Für diesen Checkpunkt darf nur dann „N/Z“ angekreuzt werden, wenn die Daten der Versendererklärung elektronisch übermittelt wurden. [10.8.1, 10.8.1.2, 10.8.1.4; 8.1.1; 10.8.3.12.2]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Vollständige Angabe von Name und Adresse des Versenders und des Empfängers [10.8.3.1; 10.8.3.2]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3. Luftfrachtbriefnummer, falls nicht tragen Sie sie ein [10.8.3.3].....	<input type="checkbox"/>		
4. Anzahl der angegebenen Seiten. Für diesen Checkpunkt darf nur dann „N/Z“ angekreuzt werden, wenn die Daten der Versendererklärung elektronisch übermittelt wurden. [10.8.1, 10.8.3.4]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Nicht zutreffender Flugzeugtyp gestrichen oder nicht angegeben [10.8.1.6.2, 10.8.3.5]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
6. Sofern der vollständige Name des Abgangs- oder Bestimmungsflughafen oder -ortes nicht angegeben ist, tragen Sie ihn ein [10.8.3.6 und 10.8.3.7].....	<input type="checkbox"/>		
7. Das Wort „Non-Radioactive“ gestrichen oder nicht angegeben [10.8.1.6.2, 10.8.3.8]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Identifizierung (Identification)			
8. UN-Nummer(n), mit den Buchstaben „UN“ vorangestellt [10.8.3.9.1, Schritt 1]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
9. Richtige englische Versandbezeichnung und, sofern die Sonderbestimmung A78 anwendbar ist, die ergänzenden Angaben in Klammern [10.8.3.9.1, Schritt 2].....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
10. Klasse 7 [10.8.3.9.1, Schritt 3].....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
11. Nebengefahr in Klammern unmittelbar nach der Klasse [10.8.3.9.1, Schritt 4] und wenn nötig die Verpackungsgruppe der Nebengefahr [10.8.3.9.1, Schritt 5].....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Menge und Typ der Verpackung (Quantity and Type of Packing)			
12. Name oder Symbol des Radionuklides/der Radionuklide [10.8.3.9.2, Schritt 6 (a)].....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
13. Beschreibung der physikalischen und chemischen Beschaffenheit sofern der Stoff in „anderer Form“ (other form) vorliegt [10.8.3.9.2, Schritt 6 (b)].....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14. „Besondere Form“ (nicht erforderlich für UN 3332 oder UN 3333) oder gering dispergierendes Material [10.8.3.9.2, Schritt 6 (b)]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15. Anzahl und Typ der Versandstücke und die Aktivität in Becquerel oder einem Vielfachen davon in jedem Versandstück. Für spaltbare Stoffe kann das Gesamtgewicht der spaltbaren Stoffe in Gramm oder Kilogramm anstelle der Aktivität verwendet werden [10.8.3.9.2, Schritt 7]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
16. Für verschiedene einzelne Radionuklide, die Aktivität der einzelnen Radionuklide und die Worte „All packed in one (gefolgt vom Typ der Verpackung auf Englisch)“ [10.8.3.9.2, Schritt 7]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17. Aktivität innerhalb der Grenzen für Versandstücke des Typ A [Tabelle 10.3.A], Typ B oder Typ C (siehe beigelegten Zulassungsschein der zuständigen Behörde).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18. Worte „Overpack Used“ auf DGD angegeben [10.8.3.9.2, Schritt 8].....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verpackungsanweisungen (Packing Instructions)			
19. Kategorie der (des) Versandstücke(s) und der Umverpackung, wie zutreffend [10.5.15.1 (a), 10.8.3.9.3, Schritt 9 (a) und Tabelle 10.5.C]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
20. Transportkennzahl und Abmessungen (vorzugsweise in der Reihenfolge: Länge x Breite x Höhe), erforderlich nur für Kategorie II und Kategorie III [10.8.3.9.3, Schritt 9 (b) und (c)]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21. Für spaltbare Stoffe die Kritikalitätssicherheitskennzahl (Zusätzlich und wenn anwendbar*, der Verweis auf Unterabschnitt 10.6.2.8.1.3 (a) bis (c) oder 10.6.2.8.1.4), oder die Angabe „Fissile Excepted“ (spaltbar, freigestellt) [10.8.3.9.3, Schritt 9]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Genehmigungen (Authorizations)			
22. Erkennungsmarkierungen angegeben und eine Kopie in englischer Sprache der folgenden Dokumente der DGD beigelegt [10.5.7.2.3; 10.8.3.9.4, Schritt 10; 10.5.7.2.3; 10.8.7]:			
22.1 - Genehmigungsurkunde für besondere Form	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22.2 - Zulassungsschein für das Bauartmuster für Typ B-Versandstücke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22.3 - Weitere Zulassungsscheine/Genehmigungsurkunden, sofern erforderlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
23. Für Radionuklide, die nicht in 10.3.A gelistet sind, ist die Strahlungsart und der Verwendungszweck gemäß Tabelle 10.3.B angegeben [10.3.2.2; 10.3.2.5.2; 10.8.3.9.4, Schritt 13]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
24. Zusätzliche Abfertigungshinweise (Additional Handling Information) [10.8.3.11]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	Ja	Nein*	N.Z.
25. Name des Unterzeichnenden, Angabe von Datum [10.8.3.13 und 10.8.3.14] und Unterschrift des Versenders [10.8.3.15]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
26. Ergänzung oder Änderung vom Versender unterzeichnet [10.8.1.7]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
LUFTFRACHTBRIEF - ABFERTIGUNGSHINWEISE (AIR WAYBILL - HANDLING INFORMATION)			
27. Die Erklärung: „Dangerous Goods as per associated Shipper's Declaration“ oder „Dangerous Goods as per associated DGD“ (Gefahrgut gemäß zugehöriger Versendererklärung) [10.8.8.1(a)]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
28. „Cargo Aircraft Only“ oder „CAO“ (Nur für Frachtflugzeug), sofern zutreffend [10.8.8.1(b)]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
29. Wenn auch nicht gefährliche Güter enthalten sind, die Anzahl der Versandstücke mit gefährlichen Gütern [10.8.8.2]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
VERSANDSTÜCK(E) UND UMPERPACKUNGEN (PACKAGE(S) AND OVERPACKS)			
30. Anzahl und Typ der angelieferten Verpackungen und Umverpackungen stimmt mit DGD überein und diese sind in ordnungsgemäßem Zustand für die Beförderung [9.1.3; 9.1.4]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
31. Unversehrtes Beförderungssiegel [10.6.2.4.1.2]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Markierungen (Markings)			
32. UN-Nummer mit den Buchstaben vorangestellt [10.7.1.3.1]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
33. Richtige englische Versandbezeichnung und, sofern die Sonderbestimmung A78 anwendbar ist, die ergänzenden Angaben in Klammern [10.7.1.3.1]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
34. Vollständige Angabe von Name und Adresse des Versenders und Empfängers [10.7.1.3.1]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
35. Zulässiges Bruttogewicht, wenn das Bruttogewicht des Versandstücks 50 kg überschreitet [10.7.1.3.1]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
36. Typ A-Versandstücke markiert gemäß 10.7.1.3.4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
37. Typ B-Versandstücke markiert gemäß 10.7.1.3.5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
38. Typ C-Versandstücke, Industriever sandstücke und Versandstücke mit spaltbaren Stoffen nach 10.7.1.3.6, 10.7.1.3.3 oder 10.7.1.3.7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kennzeichnung (Labelling)			
39. Gefahrenkennzeichen der gleichen Kategorie, wie in der DGD ordnungsgemäß auf zwei gegenüberliegenden Seiten des Versandstücks angebracht [10.7.4]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
39.1 - Symbol des Radionuklids eingetragen. Und/Oder LSA/SCO angegeben, wenn erforderlich [10.7.3.3.1]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
39.2 - Aktivität in Bq (oder einem Vielfachen davon) angegeben. Für spaltbare Stoffe kann alternativ die Gesamtmenge in Gramm angegeben werden [10.7.3.3.2]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
39.3 - Für Kategorie II und III: Gleicher TI wie in der DGD aufgerundet auf die 1. Nachkommastelle [10.7.3.3.3]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
40. Zutreffende Kennzeichen der Nebengefahr [10.7.3.2; 10.7.4.3]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
41. Zwei Kennzeichen „Cargo Aircraft Only“ (Nur für Frachtflugzeuge), sofern erforderlich, auf der gleichen Oberfläche bei den Gefahrenkennzeichen [10.7.4.2.4; 10.7.4.3.1; 10.7.4.4.1]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
42. Für spaltbare Stoffe, zwei richtig und vollständig ausgefüllte Kennzeichen für den „Criticality Safety Index (CSI)“ (die Kritikalitätssicherheitskennzahl) auf der gleichen Oberfläche wie die Gefahrenkennzeichen [10.7.3.3.4; 10.7.4.3.1]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
43. Jegliche nicht zutreffenden Markierungen und Kennzeichen wurden entfernt oder unkenntlich gemacht [10.7.1.1; 10.7.2.1]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für Umverpackungen (For Overpacks)			
44. Erforderliche Versandstückmarkierungen, sowie Gefahren- und Abfertigungskennzeichen, müssen deutlich sichtbar sein oder auf der Außenseite der Umverpackung wiedergegeben werden [10.7.1.4.1; 10.7.4.4]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
45. Sofern die Markierungen und Kennzeichen auf den Versandstücken in der Umverpackung nicht sichtbar sind, muss das Wort „Overpack“ (Umverpackung) markiert sein [10.7.1.4.1]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
46. Sofern mehr als eine Umverpackung verwendet wird, wurden Erkennungsmarkierungen angebracht [10.7.1.4.3]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
47. Gefahrenkennzeichen spiegeln den Inhalt und die Aktivität jedes einzelnen Radionuklids und dessen TI in der Umverpackung wider [10.7.3.4]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ALLGEMEIN (GENERAL)			
48. In Übereinstimmung mit den Abweichungen der Staaten und Luftfahrtunternehmen [2.8]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
49. Für Sendungen nur mit Frachtflugzeug verkehrt ein Frachtflugzeug auf allen Teilstrecken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
50. Markierungs-, Kennzeichnungs- und Dokumentationsanforderungen wurden erfüllt für Versandstücke, welche Kohlendioxid, fest (Trockeneis) enthalten [Verpackungsanweisung 954; 7.1.4.1(d); 7.2.3.9.1]	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anmerkungen: _____

Kontrolliert von: _____

Ort: _____ Unterschrift: _____

Datum: _____ Zeit: _____

*** VERWEIGERN SIE DIE ANNAHME DER SENDUNG SOFERN EIN FELD MIT „NEIN“ MARKIERT WURDE. HÄNDIGEN SIE IN DIESEM FALL DEM VERSENDER EINE KOPIE DIESES VOLLSTÄNDIG AUSGEFÜLLTEN FORMULARS AUS.**